



SVSM Schweizerische Vereinigung für Standortmanagement

Wengistrasse 7 ♦ 8004 Zürich ♦ Telefon 044 455 56 66 ♦ Fax 044 455 56 60
www.svsm-standortmanagement.ch ♦ info@svsm-standortmanagement.ch

Medienmitteilung vom 7. November 2007

Award der Schweizerischen Vereinigung für Standortmanagement

„Excellence“ im Standortmanagement prämiert

Erstmals werden herausragende Projekte im Bereich des Standortmarketings und der Wirtschaftsförderung mit dem SVSM Award, dem Preis der Schweizerischen Vereinigung für Standortmanagement, ausgezeichnet. Preisträger 2007 sind ein süddeutsches und ein Zürcher Projekt. Ein Anerkennungspreis geht in die Westschweiz.

Mit dem SVSM Award will die Schweizerische Vereinigung für Standortmanagement Anreize schaffen, eine für den spezifischen Standort unverwechselbare Marketingstrategie zu entwickeln und umzusetzen.

Zwei Preisträger im ersten Jahr der Vergabe

Am 13. November 2007 findet in Zürich die Awardverleihung statt. Im ersten Jahr der Vergabe werden gerade zwei Projekte mit dem SVSM Award ausgezeichnet: Glattpark (Opfikon) wurde für die erfolgreiche Realisierung eines ganz neuen Stadtteils mit dem SVSM Award gewürdigt. Heterogene Grundeigentümerstrukturen und komplexe Projektdimensionen stellten hohe Ansprüche an die Realisierung dieses herausragenden Standortprojekts. Beim Projekt „Karriere im Süden“ der Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Ravensburg bewog die unkonventionelle Methode, wie Fachkräfte- und Nachwuchsförderung im süddeutschen Raum angegangen wird, die Jury zur Nominierung. (siehe Kasten)

Anerkennungspreis an Wirtschaftsförderung Montreux-Vevey

Einen Anerkennungspreis vergab die siebenköpfige Jury des SVSM Award an das Projekt „Promove“ der Wirtschaftsförderung Montreux-Vevey in der Westschweiz. Damit wird die Aufbauarbeit der Standortförderung in einer Region gewürdigt, die eher als Seniorenrückzugsgebiet denn als aktive Wirtschaftsregion bekannt ist.

Fachverband will Anreize zu Professionalisierung schaffen

Dem Schweizer Fachverband SVSM gehören rund 60 Unternehmen, Organisationen und Profis aus den Bereichen Standortmanagement, Regionenmarketing und Siedlungsentwicklung an. Die Vereinigung fördert den Erfahrungsaustausch zwischen den mit Standortmarketing beschäftigten Organisationen und Verantwortlichen, bietet Ausbildungs- und Weiterbildungsangebote an und betreibt Nachwuchsförderung. Mit der Vergabe des SVSM Award will die gesamtschweizerisch abgestützte Vereinigung Anreize zur Professionalisierung in den Bereichen Standortmanagement, Standortmarketing und Regionenentwicklung schaffen.

Kontakt:

Robert E. Gubler, Präsident SVSM Schweizerische Vereinigung für Standortmanagement
Tel. 044 455 56 66
robert.gubler@piar.ch



SVSM Schweizerische Vereinigung für Standortmanagement

Wengistrasse 7 ♦ 8004 Zürich ♦ Telefon 044 455 56 66 ♦ Fax 044 455 56 60
www.svsm-standortmanagement.ch ♦ info@svsm-standortmanagement.ch

Der SVSM Award

Der SVSM Award ist die Auszeichnung der Schweizerischen Vereinigung für Standortmanagement. Damit werden Projekte prämiert, die gesamthaft oder unter einem besonderen Aspekt des Standortmarketings bzw. der Wirtschaftsförderung beispielhaft sind. Zudem verdienen sie die Prädikate „innovativ“, „professionell“ und „praxisgerecht“. Die Projekteingaben wurden von einer siebenköpfigen Jury gesichtet und nominiert. In der Jury sind Persönlichkeiten aus Lehre und Forschung, Leiter von regionalen Wirtschaftsförderungen sowie Marketing- und Kommunikationsspezialisten vertreten. Im Frühjahr 2008 wird wieder ein SVSM-Award ausgeschrieben. Mehr Informationen: www.svsm-standortmanagement.ch / **SVSM Award**

Die Preisträgerprojekte:

Glattpark (Opfikon) – ein ganz neuer Stadtteil entsteht

Auf ehemaligem Sumpfland der Zürcher Gemeinde Opfikon wird mit Glattpark ein neuer, lebendiger Stadtteil mit einer Mischnutzung aus Wohnen, Arbeiten und Erholung geschaffen. 25 Grundeigentümer mit unterschiedlichsten Interessen und Anspruchshaltungen einigten sich 2000 auf einen gemeinsamen Quartierplan und schlossen sich zum Gebietsmarketing Glattpark zusammen. Dadurch legten sie den Grundstein für die Entstehung eines ganz neuen Stadtteils. Der freiwillige und gemeinsam finanzierte Zusammenschluss zu einer Marketingorganisation ist schweizweit einzigartig und hat Modellcharakter für andere Entwicklungsgebiete. Die beiden Hauptziele des Projekts wurden gemäss Beurteilung der SVSM-Award Jury klar erreicht: Es ist dies einerseits die positive Positionierung des neuen Stadtteils Glattpark bei verschiedenen Zielgruppen (Einwohnern, Besuchern, Medien, Investoren, Immobilienbranche), andererseits die Schaffung eines starken Brands mit breiter Wirkung. Glattpark bringt nachhaltigen qualitativen wie auch wirtschaftlichen Nutzen für alle Anspruchsgruppen. Vor allem die Komplexität und die entsprechend schnelle Problemlösung, aber auch die sauber geplante Marketingkommunikation haben die Jury weiter bewegt, das Projekt mit dem SVSM Award auszuzeichnen.

Kontakt: Bernhard Ruhstaller, Geschäftsführer Gebietsmarketing Glattpark, Tel. 043 211 50 10, www.glattpark.ch

Karriere im Süden – Ein Webportal bringt junge Talente nach Süddeutschland

Seit 2001 greift das Konzept „Karriere im Süden“, das einem gewichtigen Problem der Wirtschaftsregion Bodensee-Oberschwaben-Allgäu in Süddeutschland begegnet: Dem demographisch bedingte Mangel an jungen, gut qualifizierten Fachkräften. „Karriere im Süden“ setzt entsprechend bei der Akquisition von Hochschulabsolventen und Nachwuchskräften an. Mit Auftritten an Hochschulmessen und einer eigens entwickelten, webbasierten Stellensuchmaschine, welche Inserate der lokalen Unternehmen erfasst, macht die Region auf sich aufmerksam. Dadurch gelingt es, die regionalen Unternehmen als attraktive Arbeitgeber zu positionieren und die lokale Wirtschaft profitiert von der kommunikativen und organisatorischen Unterstützung im „war for talents“. Hinter dem Projekt stehen die Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Ravensburg in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis.

Die Jury war in besonderem Masse von der hohen Innovationskraft des einzigartigen Standortförderungsprojekts überzeugt: So wird der Fokus nicht – wie so oft üblich – auf Immobilien- oder Firmenansiedlungen gelegt, sondern es wird die Stärkung der ansässigen Firmen durch Zuzug angestrebt. Die jungen Fachkräfte wirken in der Region auch in ihren Rollen als Einwohner, Steuerzahler und Konsumenten. So entsteht ein volkswirtschaftlicher Nutzen für den ganzen Standort und alle Stakeholder.

Kontakt: Wolfram Dreier, Geschäftsführer WIR - Wirtschafts- und Innovationsförderung Landkreis Ravensburg GmbH, Tel. + 49 0751 3590660, www.karriere-im-sueden.de